

# Mitteilungen

## Energiekosten reduzieren ?

**Der traditionsreiche Offenbacher Turnverein 1861  
Bieber macht vor, wie es geht**



Im Vorstand des Turnvereins herrschte Einigkeit: Wir müssen etwas gegen die steigenden Energiekosten tun. Die Renovierung der vereinseigenen 1899 erbauten Halle treibt den Vorstand seit Jahren um. Deshalb entschied man sich im Jahr 2015 dazu, den zuletzt angebauten Bühnentrakt mit den Umkleidekabinen von außen zu dämmen, zumal sowieso eine Sanierung der Fassade notwendig gewesen wäre. Dabei wurden auch teilweise neue Fenster eingebaut sowie eine automatische Lüftung in die Umkleidekabinen. Von innen wurde eine Dämmung der Decke auf dem ungeheizten Dachboden verlegt. Nach und nach werden Lampen und Leuchtstoffröhren gegen LED-Technik getauscht, was leider oft zu Aufwand bei dem Umbau der Leuchten führt oder im Falle der Sportbeleuchtung in der Halle z. Z. noch zu teuer ist. Im Clubraum konnte aber z. B. die Halogen-Hochvoltbeleuchtung mit vorher insgesamt 20 x 35 Watt (also insgesamt 700 Watt) problemlos mit LED-Technik auf 20 x 4 Watt (also insgesamt 80 Watt und somit fast ein Zehntel des früheren Wertes) umgerüstet werden.

Bei einer durchschnittlichen beleuchteten Nutzung des Clubraumes in der Woche von 40 Stunden bedeutet dies eine Einsparung von 24,8 kWh in der Woche und somit ca. 1.140 kWh im Jahr. Bei einem angenommenen Strompreis von 25 Cent je kWh ergibt sich somit eine Einsparung von 285 Euro pro Jahr. In einem zweiten Abschnitt werden nun weitere Teile der Halle von außen, aber auch von innen – durch Abhängen der Decke in Nebenräumen gedämmt. Auch diese Maßnahmen führen zu dauerhaften Kosteneinsparungen. Es lohnt sich... also überdenken auch Sie die Potentiale, die in Ihrem Verein möglich sind.

**Lassen Sie sich unabhängig und kostenlos beraten zu:  
Fördermitteln in verschiedenen Förderbereichen, z.B.**

- Energiesparende Heizungsanlagen
- Wassersparende Sanitäranlagen
- Wärmeschutzmaßnahmen
- Energiesparende Beleuchtungsanlagen
- Thermische Solaranlagen
- Möglichkeiten auch ohne große Investitionen Einsparungen zu erreichen (z.B. durch Koordination von Nutzungszeiten)
- dem direkten Einfluss des Nutzerverhaltens (z.B. bei der Nutzung von Strom/Wasser)
- klimafreundlich ausgerichteten Sportveranstaltungen

Sie tragen so gleichzeitig und einfach zum Klimaschutz in Offenbach bei.

Übrigens, das Bundesumweltministerium erweitert die Fördermöglichkeiten im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative für Kommunen. Erstmals können Sportvereine Zuschüsse für Klimaschutzinvestitionen beantragen

[www.klimaschutz.de/de/zielgruppen/kommunen/foerderung/erweiterte-foerdermoeglichkeiten-der-kommunalrichtlinie](http://www.klimaschutz.de/de/zielgruppen/kommunen/foerderung/erweiterte-foerdermoeglichkeiten-der-kommunalrichtlinie)

► **Ihr Ansprechpartner:**

**Amt für Umwelt, Energie und Klimaschutz**  
**Klimaschutzmanagerin Dorothee Rolfsmeyer**  
Berliner Str. 60, 63065 Offenbach  
Tel.: 069-8065 2654  
E-Mail: [dorothee.rolfsmeyer@offenbach.de](mailto:dorothee.rolfsmeyer@offenbach.de)

KLIMA.SCHUTZ.AKTION!  
**OFFENBACH**

